

Mit dem Flieger zur Arbeit oder im Ballon zur Hochzeit. Der Luftraum steht allen offen, den Eiligen ebenso wie den Genießern.

Picknick über den Wolken - in Ballon oder Helikopter

■ VON KNUT PEPPER

Nicht jeder will möglichst schnell von Graz nach Bangkok befördert werden. Manch einer will einfach nur im Kreis fliegen und seinen Freunden die Ranch aus der Luft zeigen.

In der Steiermark bieten gleich mehrere Unternehmen luftige Ausflüge an. Dabei handelt es sich nicht bloß um einen Zeitvertreib für Auserwählte. Bei der Steirischen Motorflugunion kosten 30 Minuten 2050 Schilling. Bei der Hubschrauber Aviation Consulting GmbH in Graz, die entgegen ihrem Namen auch über Flugzeuge verfügt, kostet die Minute in einer Cessna 172 genaue 38 Schilling exklusive Start- und Landegebühr.

Hubschrauber sind teuer. Dafür braucht man an Fotomotiven nicht in großer Höhe vorbeizudüsen. Wenn es nicht gerade über einer Stadt ist, können Helikopter schon mal tiefer gehen. Für Überraschungslandungen vor der eigenen Haustür ist allerdings eine Genehmigung von der Behörde einzuholen, was zwischen sieben und zehn Tagen dauert und etwa 790 Schilling kostet. Die Flugminute kommt auf 250 Schilling. Helicop-



In der Steiermark bieten mehrere Unternehmen luftige Ausflüge an SOMMER

terskiing ist seit einigen Jahren aus Naturschutzgründen verboten. Der Arlberg ist die einzige Ausnahme.

Beschauliches. Ein besonderer Urlaubsspaß, den man erst im Herbst so richtig genießen kann, ist das Ballonfahren. „Im Sommer erlaubt die Thermik nur Flüge früh am Morgen und spät am Nachmittag“, erklärt Ballonfahrer Adolf Thaller. Eineinhalb Stunden für zwei Personen kosten 6300 Schil-

ling. Ein Wochenende mit Halbpension und Ballonfahrt um 4080 Schilling ist sein besonderes Angebot. Wohin es geht, weiß man vorher nie ganz genau. Der Wind bestimmt die Richtung und die Geschwindigkeit. „Nach bestandener Fahrt werden die Gäste mit Sekt und Urkunde in den Adelsstand erhoben“, verrät Adolf Thaller das Programm. Der Brauch erinnert an die ersten Ballonfahrer, die hoch gefeiert und belohnt wurden.

Taxis. Was für Private Luxus ist, ist für Geschäftsleute vernünftiger Umgang mit knappen Ressourcen. Weil Zeit Geld ist, machen sie immer öfter Gebrauch von Flugtaxis. „Die Passagiere schätzen vor allem die individuelle Planung“, bestätigt Robert Höss, Geschäftsführer der Air Styria. Schlangestehen und Wartezeiten fallen weg. Die Geschäftsleute können auch in der Hochsaison kurzfristig reservieren. Hin- und Rückflug lassen sich auf diese Weise meist sehr entspannt an einem Tag bewältigen.